

Zeitschrift: Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Schwyz
Band: 20 (1909)

Artikel: Die schwyzerischen Schulberichte an Minister Stapfer
Autor: Ochsner, Martin
Kapitel: Schule Muotathal
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-158748>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

16. Einkommen. wegen der Schul habe nichts. außert daß ich von der vormaligen Regierung, wegen Auskündigung der oberkeitlichen Mandaten und Schule zusammen jährlich Gl. 16 zu beziehen hatte

Geben den 16. Hornung Anno 1799

Joss. Franz Xaver Ulrich
Schulmstr. zu Ingenbohl

Schule Muotathal.

Anthwort über die Fragen, Von dem zustand der Schullen
Nach Verhältnisse Und Umständen deß Orthes.

Lockal Verhältnisse.

1. Muthathall, ried ein Filial

- a) ist Kein Flecken, Heüsser jn Wissen und Bergen auf 5. stunden auß Gedehnt.
- b) Alles zu Einer Kirchen Gemeind und Agentschaft gehören.
- c) Districkt Schweiz.
- d) Kantons Wald stätten.

2. Die Haubt Schull Bey der pfarrkirchen: im ried beym Filial priester. Ein stund Entfernet: jm Frauen Kloster, Eine Viertel stunde Entfernet: Jedem orth oder Hause stunde Frey die Kinder an daß Nächst Beliebige orthe zu Schiken.

3. Schull Kinder In der Haubt Schull Bey der Kirchen seynd 30 jm ried bey dem Filial priester seynd 20 Im Frauen Kloster Seynd 10

Unter richt.

- a) In der Schull Wird biß dahin Geiernt, Schreiben und Lessen da Religions unterricht der Geistlichkeit zu stund.
- b) die Schullen Werden Nur im Wintter gehalten. Von Martiny Biß zur Oster zeit.
- c) Schull Bücher seynd Nicht Ein geführt.
- d) Vorschriften: Nach Religions und Sitten Lehren.

- e) die Schull dauret 3. biß 4. stunden. Nach dem Mehr oder Weniger Kinder Wegen Umstände deß Wetterß Kommen können.
- f) Biß anjezo seynd Keine in Klassen getheilt.

Personal Verhältnisse.

- a) Schullehrer Wird Von der gesamßten Gemeind gewählt.
- b) Johann Aloysy Hediger.
- c) Gebürtig von Mutathall.
- d) Alt 24 Jahr.
- e) Ledigen standeß.
- f) schullehrer 6 Jahr.
- g) vor härr Selbsten Lehrling.
- h) Nebst dem Lehr Amt den Kirchen Dienst.
- a) Besuchung der Schullen Wie oben gemelt.
- b) Knaben 40 Und Mägden 20.
- c) Im Somwer Niemand.

Ökonomische Verhältnisse.

- a) Schulstiftungen keine.
- b) schullgeld ist von alterthum Härr Ein geführt. Vom Kind Täglich 3. angster. Wird von den Eltern Bezahlt.
- c) Schull Hauß ist Gar Keineß.
- d) Nur Ein Kleine Schull stube jn deß Meßmers Hauß.
- e) Diese wird von der pfarr pfrund Besorget.

Ein Kommen deß Schull lehrers.

- a) ist von der pfarr Kirchen dienst Gegen 50 gl.
- c) Von der Schull aber Wie oben gemelt Vom Kinde Täglich 3 a und Wird solches von den Eltern Bezahlt.
- d) Auß andern quellen Gar nichts, Weil Keine Seynd. Und so ist es mit der Schull in unserm Kirch Gang, oder gemeinde. da sehen si selbsteen. das

der unter halt eines Schull Lehrers Nicht einmal
 Für ein viertel Jahre Hinreichend Wäre, Wann
 einer nicht Noch auch Sein Eigenen Gutt profi-
 tiren könnte. und ein zeit Folgen könnte, das man
 Garr kein schullehrer Bekommen Könnte, Schull
 Haus ist auch Garr Keines wie Schon gemelt. ich
 Hoffe aber eine Gänzliche Verbesserung, Mit Welcher
 ich Schon Lang mit Sehnsucht Ent Gegen gesetzt.
 Indessen Erwartung ich mit Gruß Und bruder liebe
 Mich Empfehle

Johann Aloysy hediger in der Gemeinde
 Mutathall Distrikt Schweiz Kanton Wald stätten. Schullm.
 Mutathall d. 12ten Febr. 1799.

Schule Gersau.

Beantwortung der Fragen Über den Zustand der Schulen.

I. Lokalverhältnisse.

1. Name des Ortes.

Gersau, ein Dorf, Gemeind und Pfarre dieses Namens
 im Districkt Schwyz, Kanton Waldstätte hat eine Schule.

2. Entfernung der zum Schulbezirke gehörigen Häuser.

3. Namen derselben.

Es werden im Dorfe 81 Häuser gezählt. Aus diesen
 kommen in die Schule 39. Kinder. Innerhalb des Umkreises
 der ersten Viertelstunde liegen 19. zerstreute Häuser, Matten
 genannt. Aus diesen kommt 1 Kind in die Schul. Innerhalb
 des Umkreises der dritten Viertelstund 9 Häuser, genannt
 Rothenschuhe. 3 Kinder kommen in die Schul. Innerhalb
 des Umkreises der vierten Viertelstund genannt Mittlerberg
 liegen 35 zerstreute und Stundenweit von einander entfernte
 Häuser. Aus diesen kommt Niemand in die Schul, Innerhalb
 des Umkreises der 5 oder 6 Viertelstund, genannt oberste
 Berge; aus diesen, welche 9 Häuser zerstreut zählen, kommen
 2 Kinder in die Schule.